

WILLKOMMEN AUF DER ROSSWILDALM

Check In Liste



Am Anreisetag steht Dir die Hütte ab 13:00 Uhr zur Verfügung. Am Abreisetag bitten wir Dich die Hütte bis 11:00 besenrein zu verlassen, **das Gas abzudrehen sowie die Türen und Fenster zu verschließen. Ebenso alle Windladen, auch die von außen.** Andere An- und Abreisezeiten können individuell vereinbart werden.



Anreise

Über die Inntalautobahn A12 die Ausfahrt Wörgl Ost nehmen, dann in Richtung Kitzbühel bis man nach Bruckhäusl nach rechts ins Brixental bzw. Hopfgarten abzweigt. In Hopfgarten nach der Eisenbahnunterführung über die Kelchsauer Landesstraße L205 in die Kelchsau und weiter bis zur Kreuzung Langer und Kurzer Grund (Schranken mit 5 Euro Wegbenutzung). Nun links in den Kurzen Grund bis zum Ende der Fahrmöglichkeit nach dem Gasthaus Wegscheid auf 1.144m. (Parkplatz kostenlos)

Vom Gasthof Wegscheid geradeaus ansteigend Richtung Süden am schmalen Wanderweg Richtung Bamberger Hütte. In etwa 40-45 Minuten durch Wald bis zu einem querenden Fahrweg. Links bergauf und immer wieder den Fahrweg kreuzend geht es auf dem Wanderweg teils serpentinreich weiter aufwärts. Alternativ kann man jederzeit auf den Fahrweg wechseln. Auf ca. 1685 m mündet der Wanderweg erneut in den breiten Fahrweg.

Geradeaus entlang des Baches flach auf die sichtbare Neue Bamberger Hütte zu und am Schluss kurz ansteigend zur Hütte (1761 m).

Von der Bamberger Hütte den Weg Richtung Markkirchl nehmen und nach 5-10 Minuten erreichst du die Rosswildalm (1790 m)
(667 Hm/4,7 Km; 2-2,5 Std.)

GPS 47.3069765201893, 12.149900373658353



Schlüssel und Code

Rechts von der Eingangstür findest du die Schlüsselbox.

Schiebe die Schutzblende, die die Anzeige der Zahlenkombination verdeckt, nach unten. Gib die Zahlenkombination ein. Deinen Code bekommst du vorab zugemailt.

Drück den Öffnungsknopf herunter damit du den Schlüssel entnehmen kannst. Schließe das Schlüsselfach bei unveränderter Zahlenkombination. Bist du unterwegs, verstelle die Zahlenkombination.



Küche und Feuer

Für kühle Sommertage empfehlen wir dir gleich einzuheizen, da es einige Zeit dauert, bis die Stube warm wird. Stell Wasser auf den Holzofen in der Küche. Der Ofen verfügt über eine große Eisenplatte und ein Backrohr. Verwende Papier und Holzspäne bzw. eventuell eine Anzündhilfe um ihn anzuheizen. Öffne dazu die Aschentüre (die untere Türe), bis das Feuer gut brennt oder stelle den Regler auf III. Lege dann größere Holzscheite nach und schließe die Aschentüre und stelle dann den Regler auf 0 bzw. I. Beim ersten Einheizen kann es zu vermehrter Rauchentwicklung kommen. Ziehe den Hebel nach rechts und dann wieder retour (ca.30 min.) Überheize den Kachelofen keinesfalls, die Brennkammer darf niemals vollständig angefüllt werden. Entsorge die kalte Asche ausschließlich im Aschekübel vor der Hütte.

Willst du die Holzkiste auffüllen, findest du trockenes Brennholz rechts vom Eingang im Schuppen neben der Hütte. Vorgefertigtes Brennholz steht zur Verfügung. Es kann eventuell noch in kleinere ofengerechte Scheite gehackt werden. Eine Hacke ist im Gasschrank. Das gesamte Holz ist ausschließlich zum Beheizen des Holzofens vorgesehen, nicht für Lagerfeuer/grillen die aus Brandschutzgründen verboten sind.

Benutze für heiße Gefäße und Töpfe eine Unterlage um Schäden zu vermeiden. Stelle Geschirr und Gläser erst gereinigt und trocken wieder in die Schränke.



Wasser

Wasser aus den Leitungen in der Hütte, sowie aus der Leitung im Außenbereich stammt aus eigenen, privaten Quellen und wird NICHT nach Trinkwasserverordnung, BGBl. II 304/2001 i.d.g.F., untersucht. Daher erhält es keine Bescheinigung als „Trinkwasser“. Wir empfehlen daher, das Wasser abzukochen bzw. einen Wasserfilter mitzubringen. Es wird keinerlei Haftung für gesundheitliche Folgen durch Trinken oder Aufnahme des Wassers durch Personen oder Tiere übernommen. Der kleine Brunnen vor dem Haus ist Trinkwasser.



Gas

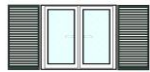
Das Gas ist im Schuppen hinter dem Haus anzuschließen. Du benötigst einen Schlüssel, diesen findest du in der Stube links hinter der Tür. Die Gasflasche auf der Seite auf die der schwarze Hebel hinzeigt, wird verwendet. Dreh das Gasventil dieser Flasche auf. Zum Öffnen wird das Gasventil nach links (gegen den Uhrzeigersinn) gedreht, zum Schließen wird das Ventil nach rechts (im Uhrzeigersinn) gedreht.

Im Zimmer rechts vom Bad findest du das Absperrventil für das Gas. Zum Öffnen drehe das Ventil parallel zur Leitung

Drehe das Ventil in der Küche neben dem Gasherd ebenfalls parallel zur Leitung

Prüfe den Gasherd auf Funktionalität – dies kann beim ersten Mal etwas länger dauern (3-4 Versuche)

Nimm das Gaslicht in den Räumen bitte nicht in Betrieb und berühre die weißen Gasstrümpfe keinesfalls. Verwende lieber Strom statt Gas!



Fensterläden

Die Fensterläden links beim Eingang sind von außen zu öffnen. Die restlichen Fensterläden kannst du von innen öffnen.



Badezimmer und WC

Es handelt sich um ein ortsübliches Spül-WC mit einer Bio-Kläranlage. Bio-Toilettenpapier ist vorhanden. **WICHTIG:** Keinesfalls andere Gegenstände in die Toilette werfen! Bitte entsorgen Sie Feuchtoilettenpapier, andere Feuchttücher, Damenhygieneartikel und alles andere nur im Restmüll. Genügend Müllbeutel stehen bereit. Bitte halten Sie die Toilette im Interesse aller sauber. Reinigungsmittel aller Art sind vorhanden.



USB Ladegerät

Das USB Ladegerät findest du im 1. Stock. Es hat 4 Eingänge – bitte lass die Rosswildalmkabel auf der Alm für die nächsten Gäste.

Der kleine Schalter aktiviert die beiden Steckdosen. Bitte dann wieder abschalten.



Bestec Ladegerät und Strom

Eine umweltfreundliche Photovoltaikanlage sorgt für Licht und Strom in allen Räumlichkeiten. Je nach Sonneneinstrahlung werden die Speicherbatterien (12 V) aufgeladen und in 220 V Netzspannung umgewandelt. Die Photovoltaikanlage wird

automatisch abgeschaltet, wenn zu viel oder sehr lange Strom verbraucht wurde. Eine Taschenlampe (Stirnlampe) ist in der Küche vorhanden. Wenn die Batterien wieder geladen sind, aktiviert sich die Photovoltaikanlage selbständig – dies hängt von der Sonneneinstrahlung ab.

Im 1. Stock rechts hinten findest du die Stromanzeige und das Bestec-Ladegerät. Das Bestec-Ladegerät am Schalter ausschalten – nicht aus stecken

Am Sicherungskasten befindet sich ein 12 V – MW 278 Automatic Batterieprotector – grünes Licht sollte leuchten

Wenn das Licht rot leuchtet, Verbindung bis zum Sicherungskasten kontrollieren

Rowa Batteriecharger nicht berühren, wenn Anzeige beachten sonst siehe Anleitung

Beim Strom die Anzeige Spannungswandler beachten – ev. 1 * rechten Knopf drücken



E-Staubsauger

Bitte vorher mit dem Besen rauskehren, dann kann mit dem E-Staubsauger gesaugt werden. Der Akku hält nicht lange. Lässt sich aber schnell wieder aufladen. Nach dem Saugen bitte das Sieb leeren.



Schlafzimmer

Bettwäsche ist vorhanden. Alle Matratzen, Bettdecken und Kopfpolster in den Schlafzimmern sind bei deiner Ankunft vorbereitet und bezogen. Damit sie sauber bleiben, nimm bitte deinen eigenen Hüttenschlafsack mit.

Handtücher sind selber mitzubringen.



Müll / Recycling

Vermeide Müll soweit wie möglich, berücksichtige dies schon beim Einkauf. Bitte trenne unbedingt den Müll. Dafür stehen separate Müllsäcke (Restmüll, Plastik und Dosen/Bleche) links von der Spüle zur Verfügung. Papier kannst du zum Anheizen verwenden. Müllsäcke sind vorhanden.

Bitte nimm deinen Müll auch wieder mit ins Tal!

Bitte keine Abfälle, Essensreste oder schädliche Flüssigkeiten in der Küchenspüle, der Dusche, dem Waschbecken oder der Toilette entsorgen. Bitte vermeide alles, was zu Verstopfungen führen kann.



Selbstversorgung

Nimm ausreichend Lebensmittel mit auf die Hütte. Gewürze, Öl und Essig sowie einige Notfallrationen sind vorhanden. Bier ist ebenfalls vorhanden. Dafür bitte einen Ausgleich in

die Aludose geben, so kann wieder eine neue Ration auf die Hütte gebracht werden. Auf der Hütte ist keine Kühlmöglichkeit vorhanden. Getränke kann man allerdings in der Quelle kühl halten. Bitte nimm geöffnete Lebensmittel wieder mit ins Tal.

Wir stellen dir die Hütte samt Inventar und den unmittelbaren Außenbereich gegen Miete zur Verfügung. Betriebsmittel wie Brennholz, Gas und Strom sind in der Miete inbegriffen.

Das zur Verfügung gestellte Inventar darf ordnungsgemäß verwendet werden. Unüblicher oder zweckfremder Gebrauch ist zu unterlassen.

Notiere bitte am Feedbackbogen was aus der Notfallrationkiste entnommen wurde, bzw. wenn etwas fehlt.



Sicherheitsvorkehrungen

In allen Räumen sind Rauchmelder installiert, die bei Rauchentwicklung aktiviert werden (Alarm). Zudem ist im 1. Stock ein Feuerlöscher angebracht. Der Mieter ist verpflichtet, sich mit diesen Sicherheitsvorkehrungen vertraut zu machen und die Sicherheitsinfos an alle Gäste zu kommunizieren.

In der gesamten Hütte gilt ein absolutes Rauchverbot! Zigarettenkippen sind ausschließlich im Aschenbecher vor der Hütte zu entsorgen. Keinesfalls in der Wiese rund um die Hütte!

Kerzen, Teelichter o. ä. dürfen keinesfalls in den Schlafzimmern verwendet werden, sondern ausschließlich in der Küche. Bitte verwende auch dann stets feuerfeste Unterlagen.



Handyempfang

Es gibt KEIN Radio, Fernsehgerät, keinen Internetanschluss oder gar W-LAN, auch keine Telefonverbindung. Es gibt auf der Hütte keinen Handyempfang. Empfang gibt es meist beim Wildkarsee bzw. wenn du den Wanderweg Richtung Markkirchl weiter folgst.



Gepäcktransport

Die neue Bambergerhütte bietet einen Gepäcktransport mittels Lastenseilbahn an. Von der Lastenseilbahn bis zur Hütte sind es noch 10 Gehminuten. Dieser Service ist kostenpflichtig und selbst zu organisieren. Ebenfalls kann dort ein gemütliches Abendessen reserviert werden. Die Bambergerhütte verfügt über Wlan.

Martin und Edith Aschauer
Kurzer Grund 28
6361 Hopfgarten/Kelchsau
+43 664 4559469
bambergerhuette@alpenverein-bamberg.de
<https://alpenverein-bamberg.de/huetten/bamberger-huette/>



Fischen

Fischlizenzen und Guidings für die Wildalmseen können direkt bei uns gebucht werden. Bitte um Kontaktaufnahme.



Hunde

Hunde sind bei uns herzlich willkommen. Wir bitten darum die Umgebung sauber zu hinterlassen. Bitte um Achtung von Weidevieh und Wildtiere.



Mäuse

Dadurch, dass unsere Hütte in unberührter Natur liegt, gibt es auch Mäuse. Es wurden bereits Lebendfallen aufgestellt. Sollte eine Maus darin sein, bitte in die Natur entlassen.



Nutzungsbedingungen & Haftung

Das Bewohnen und die Nutzung der Rosswildalm erfolgt immer auf eigene Verantwortung, erfordern ein gewisses Maß an Naturverständnis und die notwendigen handwerklichen Fähigkeiten, um z. B. Holzöfen zu befeuern oder Holz zu hacken. Eltern haften für ihre Kinder!

Der Vermieter haftet für keinerlei Schäden oder Unfälle, die beim Bewohnen der Hütte oder bei Verwendung der diversen Einrichtungen, Geräten und Werkzeuge entstehen. Jegliche durch unsachgemäße Handhabung verursachten Schäden an der Hütte bzw. Einrichtung gehen zu Lasten der Bewohner.

Wir bitten um Verständnis: Unsere Hütte wird nicht an Jugendliche vermietet!

Damit dein Aufenthalt für dich und für uns problemfrei abläuft und es zu keinen Missverständnissen kommt, gelten die oben angeführten Regeln als Vertragsbestandteil.